



7.

Pindarischer Ehren-Gesang  
An  
Herren Samuel Rittern/  
von Hall in Sachsen /  
Als Er  
in Wittenberg /  
Den V. Maji  
Des 1648 sten Jahres  
Freiheit erlanget  
Die höchste Ehrenstaffel in Beiden  
Rechten zusetzen.

Handwritten text in Gothic script, likely a title or heading, possibly starting with 'Handwritten'.

Handwritten text in Gothic script, possibly a main title or a significant section header.

Handwritten text in Gothic script, possibly a date or a specific reference.

Handwritten text in Gothic script, possibly a name or a location.

Handwritten text in Gothic script, possibly a name or a location.

Handwritten text in Gothic script, possibly a name or a location.

Handwritten text in Gothic script, possibly a name or a location.

Handwritten text in Gothic script, possibly a name or a location.

Handwritten text in Gothic script, possibly a name or a location.



1. Satz.

**D** werthester Aſtreen-Sohn /  
Soll Ich mich ſcho unterſtehen  
Dir deinen Ehren-Lohn  
Durch meine Feder zuerhöhen?  
Soll Ich in rühmung Deiner Gaben /  
Mit denen Dich auß höchſter Gunſt  
Die Götter außgerüſtet haben  
verſuchen meine ſchlechte Kunſt?

1. Gegen-Satz.

Za ſchlechte Kunſt. Ich muß alhier  
ſelbſt meine Wenigkeit beklagen.  
Mir hat die Deutſche Ehr  
Apollo niemahls außgetragen.  
Wiewohl viel andre Bober-Söhne  
Nicht ſchlechter art Poeten ſind;  
So hat doch mir die Hippocrene  
Dergleichen Glücke mißgegönnt.

1. Nach-Klang.

Es ſey wie es wolle / So muß Ich den willen  
Dein eigen begehren / Dein wünſchen zuſtillen  
Mich etwas erkähnen.  
Die Schuld Dir zu dienen  
bezwinge mit Gewalt die zwar wiedrigen Sinnen /  
das Sie dieß / waß Sie doch nicht können / beginnen.

A ii

2. Satz.

2. Sak.

Du sahst kaum das Tages-Licht  
Der Welt des Memmons Mutter bringen/  
Da sah man abgericht  
bald Deinen Geist zu hohen Dingen.  
Die ersten kindlichen Gebehrdn  
erwiesen stracks / das Du einmahl  
Dem Vater soltest gleiche werden /  
Vnd stehn in der Gelehrten Zahl.

2. Gegen-Sak.

Drumb / wie ein mühsam Ackermann  
auf seinen Saamen / den er streuet /  
So lang er immer kan  
in steter Hoffnung sich erfreuet:  
Vnd wie ein Winker / der die Reben  
mit heisser Arbeit angelegt /  
Nach Trauben / die Sie sollen geben /  
Sein einziges Verlangen trägt:

2. Nach-Klang.

Nicht anders war frölich der Eltern Gemüthe /  
Als Sie deines Alters erst grünende Blüthe  
Nur könten anschauen:  
Ihr enfrig Vertrauen  
War einzig auff Deine Fortpflanzung gesetzt /  
Vnd höher als goldene Schätze geschätzt.

3. Sak.

### 3. Satz.

Nun wohl. Du hast dem Wunsche nach  
Dich auch des Guten stets beflissen.  
Der Laster Sünden, Schmach  
Ist bey Dir selten eingerissen:  
Der Sinnen Schloß ist unbestürmet  
vor seinen Feinden blieben stehn;  
Hergegen hat es mehr bekhürmet  
Die Tugend/ so nicht kan vergehn.

### 3. Gegen-Satz.

O grosses Lob! Dein Vaterland  
das edle Dall wird dieß bezeugen:  
Es wird/ was Ihm bekandt /  
Zu Deinem Ruhme nicht verschweigen.  
In Ihm hast Du die ersten Zeiten/  
Des Alters Frühling zugebracht /  
Vnd hast dadurch bey allen Leuten  
Nach Würden Dich belobt gemacht.

### 3. Nach-Klang.

Wenn Sonn' oder Mond ihre Poffen beirate /  
So giengst Du ohn auffhör/ mit Bücher zurathe /  
Das Herse zu weiden /  
Die Sinnen zu fleiden  
Mit Blumen/ die niemahls Verwelckung verspüren /  
Mit Purpur/ der niemahls den Glantz kan verliehren.

A iij

4. Satz

#### 4. Sak.

Es hat nun schon zum sechsten mahl  
Der Goldne Wagen-Herr der Erden  
Durchrennt der Sternen-Saal  
Mit seinen Flammen-vollen Pferden/  
Seit du dir hast belieben lassen  
in dem berühmten Wittenberg  
Mit grösser Liebe zuumbfassen  
Der Musen rechtes Künstlerwerk.

#### 4. Gegen-Sak.

Du sehest Dir zum letzten Ziel  
Den Lorbeer Kranz in beyden Rechten.  
Wer hat Dich nicht auch viel/  
den zuerlangen / sehen fechten?  
Wie viel sind wohl gelehrte Schlachten/  
Die Du deswegen angestellt?  
Ihr viel / die auch nach Lobe trachten  
bereumten dennoch Dir das Feld?

#### 4. Nach-Klang.

Cathedern die hatten der Wallstete nahmen  
auf denen bezwungest Du alle die so kamen  
Du triebst Sie zurücke  
mit sonderen Glücke  
Mit Waffen / die Baldus vnd Warprecht bereitet  
Dadurch Sie ihr ewiges Lob außgebreitet.

5. Sak.

5. Satz.

Sieh an/ Du Themis-Leib-Soldat/  
Du frischer Barbaren-Bekrieger/  
Du bist nach solcher That  
Nun billich auch ein rechter Sieger.  
Den Lorbeer-Zweig/ des Sieges Zeichen  
Wird Dir bald deine Führerin  
Mit höchster Ehre lassen reichen/  
Wie es verdient Dein tapffer Sinn.

5. Gegen-Satz.

Der Rechts-Patronen gantzer Hauff  
steht dir in freyen Muster-Platz  
Zu deinen Ehren auff  
Vnd nenn Dich werth zu solchen Schatz.  
Du hast nichts allß nur Lob zu hoffen.  
Die Thüre zu dem höchsten Ruhm  
ist auffgethan/ vnd bleibt Dir offen/  
ja wird bald sein Dein Eigenthum

5. Nach-Klang.

Was Kewzner/ der Solon des Sächsischen Landes/  
Vnd Taubman/ das Auge des weltlichen Standes  
Vor Ehre Dir geben/  
Dich hoch zuerheben;  
Wie andre Dein Lob zu der Sternen-Burg treiben  
Kan niemand als eben Sie selber beschreiben.

6. Satz.



6. Sak.

So fang nun an die goldne Pfore  
Der Ehren ehstes zubeschreiten;  
Dieß ist der edle Pore  
umb den zu sehen manche streiten.  
Du aber/ weil Du angelendet  
So wird der Arbeit heisser Schweiß/  
Die Du bishero angewendet/  
versüßet durch so grossen Preis.

6. Gegen-Sak.

Mein Wundsch ist / das Du lange Zeit  
auch nach dem Tode fort zu leben /  
Du Sohn der Ewigkeit /  
In höchster Ehre mögest schweben;  
Die sich nicht eher soll beschliessen /  
biß Saal vnd Elbe mit den Nil  
ins Mittel- Meer sich werden giessen  
auf eben-gleich-gefastes Ziel.

6. Nach-Klang.

Was übrig / so wolle der Himmel verleihen  
Das auff Dich nur lauters Glücke muß schneyen:  
Das Ehre mit Ehre  
Sich täglich vermehre/  
Das Glücke durch Glücke von Tage zu Tage  
Dir frölich-erwünschte Beförderung trage.

Schuldigst angestimme  
von

Enoch Gläsern / auß Schlesien  
der Rechte Bestiessenen.

E N D E.





**Kodak**  
LICENSED PRODUCT

**KODAK Color Control Patches** © The Tiffen Company, 2000

Blue Cyan Green Yellow Red Magenta White 3/Color Black

Inches 1 2 3 4 5 6 7 8  
Centimetres 1 2 3 4 5 6 7 8

